



Aus allen Himmelsrichtungen

Kompass oder Leuchtturm, Wegweiser oder Lichtsignal, Fluss oder Stillstand - wir sind auf der Suche.... Auf der Suche nach Zeit, Form, Richtung. Der Moment, in dem wir denken, dass wir am Ort angekommen sind, ist zugleich der Anfang einer neuen Suche.

In unserem Kiosk dreht der Kompass frei_ er entzieht sich dem eingenordeten Repertoire _ wir legen die Anziehungskräfte, die unser System zusammenhalten, zwischen unseren gegensätzlichen Polen in der Performance frei. Unsere Nadel richtet sich nicht nach Himmelsrichtungen aus, sondern wird von Neugierde gelenkt und schlägt außerhalb vorgegebener Einteilungen aus. Wir lassen uns bewusst aus der Bahn bringen, verlieren uns gerne auf oft beschrittenen Pfaden, und biegen dann unerwartet ab in eine unbekannt Richtung.

Ein Doppelkonzert an der Schnittstelle von klassischer, elektronischer, populärer und minimalistischer Musik und Improvisation vereint diverse Ansätze experimenteller Musik aus allen Himmelsrichtungen: *Kiosk RuLeTa* ist ein neues Projekt des Duo Kiepenheuer & Kordzaia und Russudan Meipariani mit szenografischen Konzepten von Sophie Kraye. Hans Joachim Irmeler und Christian Wolfarth knüpfen an bereits begonnene Kollaborationen an und bereisen elektronische und psychedelische Klangwelten, um in einem Tausch der Identitäten unerhörten Klangstrukturen auf die Spur zu kommen. Die ungewöhnliche Instrumentierung mit Flügel, selbstkonstruierter Elektro-Orgel, Harmonium, Toy Piano, Percussion, Stimmen und Synthesizern wird durch Klangobjekte & Licht der Szenographin Sophie Kraye erweitert, deren flexibles Raumkonzept in jeder Spielstätte neu aufgeschlagen wird- ob Kino oder Kirche. Für aller beteiligten Künstler:innen gilt es, die Grenzen der verschiedenen Genres auszuloten und experimentelle Musik im weiteren Sinne von Zuschreibungen zu befreien. Sich zu bestärken, mutig darin zu sein, neue Verknüpfungen und Fusionen zu wagen und zu schaffen. Gemeinsames Anliegen beider Formationen ist es, experimentelle Musik in der Stadt & auf dem Land erlebbar zu machen sowie die Netzwerke und den kulturellen Austausch zwischen Künstler:innen aus Deutschland, Schweiz und Georgien zu stärken wie auch die Sicht- und Hörbarkeit von Frauen im Musikgeschäft zu fördern.

Kiosk RuLeTa

Lena Kiepenheuer – Sopran

Tamriko Kordzaia – Tasteninstrumente / Gesang

Russudan Meipariani – Tasteninstrumente / Gesang / Komposition

Sophie Kraye - Szenografie

Künstlerisches Vorhaben:

Kiosk RuLeTa mäandert durch verschiedene Epochen und Kontexte, vereint unterschiedliche Disziplinen und experimentiert mit szenischen Formen der Aufführung. Ein musikalischer Kiosk im Stil des postsowjetischen Kiosks, so genannte Butkas, wo man alles findet - angefangen bei Lebensmitteln bis zu feinsten Früchten und Gemüse, chinesischen Fake Luxus Artikeln, bis zu seltenen Antiquitäten... So umfasst das Programm des Ensembles Musik von Purcell, Schubert, Janacek bis zur Jetztzeit, Kompositionen von

Alexandre Kordzaia und Eigenkompositionen von Russudan Meipariani. Die Stückauswahl gleicht einem wilden Potpourri und ihr Repertoire wird stetig erweitert. Es sind Stücke, die sich die Musikerinnen in einem Kiosk gerne aussuchen würden. Sie sind verführerisch, kindlich, verträumt, lustig und schräg. Dieser mobile Kiosk verkörpert die Sehnsucht nach dem Direkten, Einfachen und Verspielten. Ein Kiosk, wie eine Art Wandertheater, das plötzlich überall und jederzeit aufschlagen kann, um sein ganzes Sortiment an Stücken auszubreiten, teils neu arrangiert und teils neu komponiert.

Sophie Kraye begleitet das Ensemble als Szenographin und erstellt ein flexibles Raumkonzept aus Licht und beweglichen Objekten. Teils minimalistisch, reduziert, fast immateriell, oft experimentell im Erzeugen von Atmosphären sind Sophie Krayers Eingriffe in Räume, die sie bespielt. Kaleidoskop artig finden sich darin Versatzstücke aus Alltagsgegenständen neben Theaterscheinwerfern, Nebel und technischen Geräten - die Mittel zur Erzeugung der Atmosphäre werden offen gezeigt und dennoch entstehen überraschende Illusionen. Die Musikerinnen werden umgeben von Taschenlampen, Plastikspielzeug, Objekten aus Papier - ein Plattenspieler wird zum Leuchtturm und die Dunkelheit wird vom Blinken der Warnwesten durchbrochen. Die spezifischen Spielorte mit ihren Eigenheiten und das mitgebrachte Sammelsurium an Objekten und Licht werden aufeinander abgestimmt und jedes Mal aufs Neue zusammengebracht.

Duo Hans Christian Wohlfarth/ Hans Joachim Irmeler

Hans Joachim Irmeler - Elektro Orgel, Synthesizer

Christian Wohlfarth- Percussion

Künstlerisches Vorhaben:

Der Züricher Jazzschlagzeuger Christian Wohlfarth und der Klangschöpfer Hans Joachim Irmeler werden den Versuch zur Aufführung bringen, sich in das Instrumentarium des Partners hineinzusetzen und die Sparten zu tauschen. Über das Procedere sollen nur spontane und zeitlich begrenzte Absprachen getroffen werden. Das Konzert soll von Inspirationen bestimmt sein.

Geschichte der Kollaboration:

Russudan Meipariani und Tamriko Kordzaia kennen sich seit ihrer Kindheit durch den gemeinsamen Besuch des Musikgymnasiums in Tiflis. Schon seit 2005 organisiert Tamriko Kordzaia als Kuratorin ein experimentelles Festival für zeitgenössische Musik, das im zweijährigen Takt in der Schweiz und Georgien stattfindet. Dabei finden Konzerte immer sowohl in Städten als auch in ländlichen Räumen, an ungewöhnlichen Orten, statt. Auf dem Festival sind nicht nur klassisch geprägte Neue Musik, sondern auch experimentelle Formate aus den Bereichen der populären und elektronischen Musik vertreten. Beim ersten Festival 2005, an dem auch Russudan aufgetreten ist, begegneten sich beide Musikerinnen wieder und standen seitdem in regelmäßigem Austausch zwischen Zürich und Stuttgart. Die Idee, ein gemeinsames musikalisches Abenteuer zu beginnen, bewegte beide Musikerinnen dabei schon lange: im Frühjahr 2022 gründeten sie gemeinsam mit der Schweizer Sopranistin Lena Kiepenheuer, unterstützt u.a. von Pro Helvetia*, das neue Ensemble *Kiosk RuLeTa*. Seit Herbst 2022 gaben sie Konzerte in Zürich, Chur, Stuttgart, Winterthur und in Tiflis.



Hans Joachim Irmeler und Russudan Meipariani begegneten sich 2009 beim legendären Klangbad Festival im ländlichen Oberschwaben. Daraus hat sich eine Freundschaft und ein regelmäßiger künstlerischer Austausch zwischen den beiden entwickelt. Russudan durfte einige Aufnahmen im Fauststudio wie auch Konzerte mit ihrem Ensemble machen. 2018 luden die beiden Georgiens bekanntesten Männerchor *Anchiskhati* ins Fauststudio nach Scheer ein – ein hochspannende Kollaboration zwischen allen beteiligten Künstler:innen mit Aufnahmen und Konzerten im Fauststudio wie auch einer konzertanten Aufführung in Stuttgart.

Termine:

27.10. 2023 Kiosk RuLeTa, Galerie im Kommunalen Kino Freiburg

(wegen kleinem Raum ist das Konzert nur mit *Kiosk RuLeTa*)

28.10. 2023 Fauststudio Scheer

Premiere Doppelkonzert: Kiosk RuLeTa & Duo Hans Joachim Irmeler/Christian Wohlfarth

29.10. 2023 St. Maria Stuttgart

Doppelkonzert: Kiosk RuLeTa & Duo Hans Joachim Irmeler/ Christian Wohlfarth